

Anlage 1 zur Vorlage Nr. 11/1607

Michael Stasch • Heinrich-Jasper-Str. 02 • 59192 Bergkamen

Bürgermeister
Roland Schäfer
Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Bergkamen, 29.04. 2019

Stellungnahme zum Nichtzustimmungsbeschluss meiner Bürgeranregung AZ 10.23.01.0094

Sehr geehrter Herr Schäfer,

in Zusammenarbeit mit Scientists4Future wurde festgestellt, dass die von der Stadt Bergkamen gesteckten Klimaziele nicht ausreichen. Um den Klimawandel zu stoppen, muss das völkerrechtlich verbindliche Ziel von 1,5 Grad gehalten werden.

Die Anstrengungen der Stadt Bergkamen, auch aufgrund der infrastrukturellen und wirtschaftlichen Gegebenheiten sind lobenswert, aber die Fakten der Wissenschaftler/innen, die bei Scientists4Future veröffentlicht sind, erfordern von uns allen stärkere Maßnahmen heraus.

Die Nettoemissionen von Treibhausgasen (insbesondere CO₂) müssen sehr rasch sinken und in den nächsten 20-30 Jahren weltweit auf null reduziert werden.

Bei den derzeitigen Emissionen reicht das verbleibende globale CO₂-Emissionsbudget für den 1,5 Grad-Pfad nur für etwa 10 Jahre. Auch für den 2-Grad-Pfad reicht es nur für 25-30 Jahre.

Bergkamen wird bis 2030 nur 34,4% und bis 2050 nur 87,9% Reduktion erreichen.

Wenn Bergkamen nicht in der Lage ist, die geforderte Reduktion von Treibhausgasen selbst zu bewerkstelligen, dann muss dringend die Bevölkerung darüber aufgeklärt, und der Klimanotstand erklärt werden.

Bergkamen sollte sich im letzteren Fall mit anderen Kommunen zusammenschließen, um über interkommunale Konzepte bei den notwendigen Maßnahmen zu beraten.

Herr Jürgen Blümer (Scientists4Future in Münster & Hamm) ist der Ansprechpartner für die wichtigen Fragen ...

Für NRW wurde nun auch der Notstands-Aufruf eingereicht.

Ich möchte Sie und den Stadtrat eindringlich bitten, den Beschluss zur Nicht-Zustimmung nochmals, aufgrund der neuen Fakten zu beraten und entsprechend zu handeln. Es ist keine Zeit mehr für Sperrminoritäten.

Viele Grüße

Michael Stasch